

Der Main-Taunus-Kreis

... strebt an, dass Menschen mit Behinderung entsprechend ihrer Fähigkeiten am Arbeitsleben teilhaben können.

Wir helfen Ihnen beim Finden von Maßnahmen und Lösungen, wenn Ihre Beschäftigten zum Beispiel durch

- Elternzeit
- Pflegezeit
- Unfall
- Krankheit
- Behinderung

nur noch eingeschränkt ihre Aufgaben erfüllen können und eine Arbeitsplatz- oder Aufgabenanpassung notwendig wird.

Außerdem informieren wir Sie über die Potenziale und (finanzielle) Fördermöglichkeiten bei der Neueinstellung von Menschen mit Behinderung.

Gerne zeigen wir Ihnen und Ihren betroffenen Beschäftigten den Weg durch den Zuständigkeitsdschungel der Sozialleistungsträger.

Sie möchten weitere Informationen?

Als zentrale Anlaufstelle steht Ihnen beim Main-Taunus-Kreis zur Verfügung:

Behindertenbeirat Main-Taunus-Kreis - Arbeitskreis Berufliche Teilhabe -

Ansprechpartner:

Uwe Hofacker

- ☎ Telefon 06192 201 2442
- ☎ Fax 06192 201 7 2442
- ✉ E-Mail behindertenbeirat@mtk.org

Für ein persönliches Gespräch vereinbaren Sie bitte einen Termin.

- ✉ Main-Taunus-Kreis
Der Kreisausschuss
Amt für Arbeit und Soziales
Am Kreishaus 1-5
65719 Hofheim

Brauchen Sie gute und motivierte Mitarbeiter?

Informationen vom Behindertenbeirat für Arbeitgeber



© gradt - Fotolia.com

(Stand: Mai 2018)

Halten

Wenn langjährig Beschäftigte im Betrieb eingesetzt werden, bleiben Erfahrung, Fachkompetenz und Innovation dem Unternehmen erhalten.

Fördermittel können dem Betrieb helfen, notwendige Arbeitsplatzanpassungen umzusetzen oder technische Hilfsmittel anzuschaffen.

Manche behindertengerechte Umbauten wie automatisch öffnende Türen kommen allen zugute.



Auch Qualifizierungsmaßnahmen werden finanziell unterstützt, wenn die Weiterbeschäftigung mit neuen Aufgaben verbunden ist.

Gewinnen

Erfahrenes Personal kann trotz Leistungsveränderung im Betrieb bleiben, wenn Teile der Aufgaben wie schweres Tragen, Kurierdienste oder ähnliches von anderen Beschäftigten erledigt werden.

Auch offene Stellen können mit geeigneten, gut qualifizierten Menschen besetzt werden.

Hierfür erhalten Sie zuverlässige und kompetente Beratung und Begleitung von unseren Netzwerkpartnern.



So gewinnen alle:

Der Betrieb, Beschäftigte und Menschen, die nach einfacher Arbeit suchen.

Bereichern

Wenn mehr Verständnis und Rücksichtnahme geübt wird, wirkt sich das auch auf das Arbeitsklima aus.

Durch die soziale Unternehmenskultur gewinnt Ihr Betrieb an Image. Zufriedenheit und Loyalität schaffen ein produktives Umfeld sowie eine stabile Betriebsbindung.

Neue Blickwinkel können zudem helfen, betriebliche Abläufe zu verbessern.



Nicht zuletzt spart Ihr Betrieb die Ausgleichsabgabe, die gezahlt werden muss, wenn nicht genügend Arbeitsplätze mit behinderten Menschen besetzt werden.